



Umfrage zum Forschungsdatenportal baureka.online

Erhebungszeitraum: 1. März bis 24. März 2024

Diese Umfrage richtet sich an alle Personen, die digitale Daten zur Dokumentation und Erforschung von Gebäuden, Gebäudeteilen oder Bauteilen produzieren und nutzen.

Ziel der Umfrage

Ziel der Umfrage ist es, den Status quo zum Umgang mit Forschungsdaten in der Historischen Bauforschung abzufragen und konkrete Bedarfe der Bauforschungscommunity möglichst breit zu erfassen.

Wie gehen Bauforscher:innen aktuell mit ihren digitalen Daten um?

Und wie beurteilen sie die Ideen und Angebote, die baureka.online entwickelt, um in Zukunft das Management, die Veröffentlichung und die Nachnutzung von Forschungsdaten der Historischen Bauforschung zu erleichtern?

Das Projekt baureka.online

Bei der Dokumentation und Erforschung von Bauwerken entstehen zahlreiche digitale Daten – im Folgenden als „Forschungsdaten“ bezeichnet. Diese durchlaufen einen Daten-Lebenszyklus, in dessen Verlauf die Rohdaten zu aufbereiteten und interpretierten Daten werden. Im Idealfall bleiben die Forschungsdaten in ihren verschiedenen Bearbeitungsstufen erhalten und können unter anderer Fragestellung durch andere Personen nachgenutzt werden.

Die Vision von [baureka.online](#) besteht darin, ein zentrales fachspezifisches Forschungsdatenportal für die Historische Bauforschung zu entwickeln und zu implementieren. baureka.online besteht aus drei Modulen.

Das erste - baureka.storage - gewährleistet die Veröffentlichung und Langzeitarchivierung von annotierten Forschungsdaten.

Das zweite - baureka.index - ermöglicht eine Suche nach relevanten Forschungsdaten, und zwar sowohl in baureka.storage als auch in externen Quellen und Repositorien.

Das dritte - baureka.papers - erlaubt eine Erläuterung und Kommentierung von Datenbeständen.

Durch das Zusammenspiel der Module werden die Dokumentationsdaten der Bauforschung optimal für eine Nachnutzung erschlossen.

Anlass

Nachdem das Projekt [baureka.online](#) nun seit fast zweieinhalb Jahren von der DFG gefördert wird, planen wir im Frühjahr 2024 die Beantragung einer zweiten Förderphase. In diesem Zusammenhang ist uns – wie schon bei der Vorbereitung des Erstantrags – der direkte Austausch mit der Fachcommunity wichtig. Wir möchten ein funktionales und akzeptiertes Produkt entwickeln und legen daher auf Ihre Meinung besonderen Wert.

Ihr Gewinn

Ein Gewinnspiel können wir Ihnen an dieser Stelle leider nicht anbieten. Ihre Rückmeldungen helfen uns aber, ein Forschungsdatenportal zu entwickeln, das möglichst gut auf Ihre Bedürfnisse reagiert - und das wäre ein Gewinn für die gesamte Fachcommunity der Historischen Bauforschung.

Schon im Voraus daher vielen Dank für Ihre Teilnahme.

Dauer und Aufbau

Die Umfrage dauert ca. 15 Minuten. Bitte unterbrechen Sie sie nicht, damit die Daten nicht verloren gehen. Sie gliedert sich in folgende Abschnitte:

- A. Angaben zur Person
- B. Fragen zu [baureka.storage](#) (Repositorium zur Langzeitarchivierung, Veröffentlichung und Zitierbarmachung von Datensätzen der Historischen Bauforschung)
- C. Fragen zu [baureka.index](#) (zentraler Nachweiskatalog zum Suchen und Auffinden von Datensätzen der Historischen Bauforschung)
- D. Fragen zu [baureka.papers](#) (Data Journal zur Beschreibung von Datensätzen der Historischen Bauforschung)
- E. Fragen zu möglichen Serviceleistungen und Kosten

Angaben zum Datenschutz

Diese Umfrage nutzt das Tool SoSci Survey.

In SoSci Survey werden standardmäßig keine IP-Adressen aufgezeichnet.

Der Server von [www.soscisurvey.de](#) verwendet eine SSL-Verschlüsselung.

A. Angaben zur Person

Die Umfrage ist grundsätzlich anonym.

Es werden keine personenbezogenen Daten erhoben.

Die Daten werden allein zur Weiterentwicklung der Plattform [baureka.online](#) verwendet.

1. Welche Fachdisziplin vertreten Sie?

- Architektur und Planung
- Denkmalpflege
- Architekturgeschichte
- Archäologie
- Kunstgeschichte
- Vermessungswesen
- Ich vertrete keine dieser Disziplinen. Ich bin ...

2. Welcher Art von Einrichtung gehören Sie an?

- Universität/Hochschule
- außeruniversitäre Forschungseinrichtung
- Denkmalbehörde
- Baubehörde/Bauverwaltung/Katasteramt
- Dombauhütte
- Museum
- Archiv
- Vermessungsbüro/Büro für Bauforschung
- Architekturbüro
- andere:

-
- Ich gehöre keiner Einrichtung an.

3. In welcher Position sind Sie bei der angegebenen Einrichtung tätig?

- Leitung der Einrichtung / des Amtes / des Büros
 Leitung eines Projektes / einer Abteilung
 wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in / Referent:in
 Angestellte:r Architekt:in / Ingenieur:in / Bauforscher:in
 Promovierende:r / Studierende:r
 Daten- und/oder IT-Beauftragte:r
 andere:

- Ich gehöre keiner Einrichtung an.

4. Wie hoch schätzen Sie den Stellenwert von digitalen Bauforschungsdaten für Ihre tägliche Arbeit/Forschung ein?

Ein Hinweis für Smartphone-Benutzer:innen.
Bitte halten Sie Ihr Gerät quer, um alles lesen zu können.

	sehr hoch	hoch	mittel	gering	sehr gering
Der Stellenwert ist	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

5. Wie viel Erfahrung besitzen Sie im Umgang mit digitalen Bauforschungsdaten?

Ein Hinweis für Smartphone-Benutzer:innen.
Bitte halten Sie Ihr Gerät quer, um alles lesen zu können.

	sehr viel	viel	mittel	wenig	sehr wenig
Erfahrung habe ich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

6. In welchem Zusammenhang verwenden Sie digitale Bauforschungsdaten?

- denkmalpflegerische / planerische Praxis
- denkmalpflegerische Forschung
- architekturhistorische Forschung
- in einem anderen Zusammenhang:

-
- Ich verwende keine digitalen Bauforschungsdaten.

7. Haben Sie schon einmal von baureka.online gehört?

- Ja, ich muss mich aber noch genauer informieren.
- Ja, ich kenne die Motivation und Ziele von baureka.online.
- Ja, ich habe mich schon aktiv bei baureka.online eingebracht (bei Umfragen, Diskussionen auf Tagungen, durch Mitarbeit im Beirat etc.).
- Nein, aber ich werde mich gerne informieren.
- Nein, baureka.online interessiert mich nicht. Bitte nennen Sie Ihre Gründe:

8. Haben Sie grundsätzlich den Eindruck, dass die Historische Bauforschung von der Entwicklung einer spezifisch für das Fach entwickelten Forschungsdaten-Infrastruktur profitieren würde?

- Ja
- Ja, ich bin aber skeptisch, ob dies gelingt.
- Nein
- Ich weiß nicht.

Teil B. baureka.storage

Ein fachspezifisches Repositorium zur Langzeitarchivierung, Veröffentlichung und Zitierbarmachung von Datensätzen der Historischen Bauforschung

Mit baureka.storage wird ein fachspezifisches Repositorium entwickelt, das die Langzeitarchivierung, Veröffentlichung und Zitierbarmachung von Daten der Historischen Bauforschung ermöglicht und auf diese Weise ihre Nachnutzung befördert. Datensätze erhalten einen Digital Object Identifier (DOI), über den sie auffindbar und zitierbar werden. Datengegebende Personen können durch die Auswahl einer geeigneten Lizenz über Zugriffs- und Nachnutzungsmöglichkeiten ihrer Daten bestimmen. Einen entscheidenden Vorteil gegenüber generischen Repositorien bietet der spezifisch für die Historische Bauforschung entwickelte Metadateneditor, der eine detaillierte Beschreibung der Daten mithilfe von Fachvokabularen und Normdaten erlaubt.

9. Wie archivieren Sie Ihre digitalen Forschungsdaten aktuell?

- Arbeitsrechner
- lokales Netzwerk (Server)
- Rechenzentrum (z.B. der Universität, des Amtes)

Repositorium:

kommerzieller Anbieter:

externes Speichermedium:

- Ich betreibe selbst keine Bauforschung.

10. Bestehen für Sie aktuell Verpflichtungen, Ihre Forschungsdaten nach Projektabschluss in einer bestimmten Art und Weise zu archivieren?

- Ja
- Nein

- Ich weiß nicht.

11. Wer oder welche Institution verpflichtet Sie zur Sicherung der Forschungsdaten?

- Behörde, Amt
- Drittmittelgeber (DFG, Stiftungen)
- Forschungsinstitut, Hochschule

andere:

12. Wie groß ist der Datensatz, der bei Ihnen in einem typischen Forschungsprojekt entsteht?

- bis zu 100 MB
- bis zu 500 MB
- bis zu 1 GB
- bis zu 10 GB
- bis zu 100 GB
- mehr als 100 GB
- mehr als 1 TB
- keine Einschätzung möglich

13. Für welche Daten besteht nach Ihrer Einschätzung am ehesten der Bedarf für eine Langzeitarchivierung?

Ein Hinweis für Smartphone-Benutzer:innen.
Bitte halten Sie Ihr Gerät quer, um alles lesen zu können.

	hoch	mittel	gering	kein Bedarf
am Gebäude erhobene Rohdaten (uninterpretierte Punktwolken, Fotoserien für SFM, etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zwischenprodukte (interpretierte Punktwolken, entzerrte Fotos, etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
aus den Daten generierte finale Pläne und 3D-Modelle	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
andere Daten:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

14. Wie hoch schätzen Sie den Nachnutzungswert archivierter und öffentlich zugänglicher Rohdaten ein?

Der Nachnutzungswert ist

	sehr hoch	hoch	mittel	gering	sehr gering
	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

15. Archivieren Sie selbst Daten eines Projekts in ihren verschiedenen Verarbeitungsstufen (primäre Rohdaten, bearbeitete Rohdaten, Endprodukt)?

- Ja
- Manchmal, aber nicht systematisch
- Nein

16. Notieren Sie regelmäßig die genutzten Geräte und die Software, mit denen ihre Forschungsdaten generiert werden?

- Ja
- Ja, aber nicht konsequent
- Nein

17. Legen Sie regelmäßig und systematisch Beschreibungen Ihrer Arbeitsprozesse an?

- Ja
- Ja, aber nicht konsequent
- Nein

18. Welches Interesse haben Sie an den Funktionen von baureka.storage?

Ein Hinweis für Smartphone-Benutzer:innen.
Bitte halten Sie Ihr Gerät quer, um alles lesen zu können.

	großes	mittleres	geringes	kein Interesse
Langzeitarchivierung:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Veröffentlichung der Daten mit einer DOI:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

19. Können Sie sich als Teil Ihrer beruflichen Praxis vorstellen, Arbeit darauf zu verwenden, Daten aus Ihren Projekten mit Metadaten auszuzeichnen und in einem Fach-Repository hochzuladen, damit andere sie einsehen oder nachnutzen können?

- Ja, das kann ich mir grundsätzlich vorstellen und finde es wichtig.
- Ja, das kann ich mir in einzelnen Fällen vorstellen.
- Ja, wenn ich durch eine Hilfskraft dabei unterstützt werde.
- Nein, das kostet zu viel Arbeitszeit.
- Nein, ich möchte meine Daten nicht mit anderen teilen.
- Nein, ich habe rechtliche Bedenken, meine Daten mit anderen zu teilen.

20. Wie aufwändig schätzen Sie es ein, für Ihre Daten die entsprechenden Rechte (Urheberrechte, Rechte Dritter etc.) zu ermitteln?

Ein Hinweis für Smartphone-Benutzer:innen.
Bitte halten Sie Ihr Gerät quer, um alles lesen zu können.

	nicht realisierbar	sehr aufwändig	aufwändig	wenig aufwändig	nicht aufwändig
Ich halte es für	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

21. Wie wichtig ist Ihnen die Veröffentlichung und Zitierbarmachung Ihrer Forschungsdaten über eine DOI?

Ein Hinweis für Smartphone-Benutzer:innen.
Bitte halten Sie Ihr Gerät quer, um alles lesen zu können.

	sehr wichtig	wichtig	in Einzelfällen wichtig	nicht wichtig	völlig unwichtig
Ein Persistent Identifier ist mir	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

22. Halten Sie es für wünschenswert, dass sich die Bereitstellung von Forschungsdaten in einem Repository als Publikationsleistung etabliert?

- Ja
- Nein
- Ich weiß nicht.

Teil C. baureka.index

Ein zentraler Nachweiskatalog zum Suchen und Auffinden von Datensätzen der Historischen Bauforschung

Mit baureka.index wird ein zentraler Nachweiskatalog für Daten der Historischen Bauforschung entwickelt. Er soll es nicht nur ermöglichen, Daten innerhalb von baureka.storage aufzufinden, sondern bei der Suche auch Daten aus externen Quellen berücksichtigen. Angestrebt ist der automatisierte Metadaten-Ingest aus anderen fachspezifischen Archiven, wie etwa der Datenbank Bauforschung/Restaurierung des Landesamtes für Denkmalpflege Baden-Württemberg. Darüber hinaus können externe Datensätze aber auch manuell in den Nachweiskatalog baureka.index aufgenommen werden – seien es Daten, die in generischen Repositorien archiviert sind, oder ältere, analoge Datenbestände.

23. Welche fremden, also von anderen Personen erstellte Forschungsdaten nutzen Sie bisher nach?

- fertige Bauaufnahmepläne (CAD 2D)
- 3D-Modelle (Volumenkörper-Modelle, Dreiecksgitter-Modelle)
- mit Informationen angereicherte CAD-Dateien oder 3D-Modelle (BIM)
- Rohdaten (Punktwolken, CAD-Dateien)
- Messbilder
- Messprotokolle
- Fotodokumentationen
- Fotogrammetrische Aufnahmen
- Videos etc.
- digitalisierte Tusche-/Bleistiftzeichnungen (Scans)
- Schadenskartierungen, Bauphasenpläne
- (digitale) Raumbücher
- Materialanalysen, naturwissenschaftliche Untersuchungen

weitere:

-
- Ich nutze keine Daten anderer und bin nicht daran interessiert.

24. Über welchen Weg beziehen Sie bisher fremde Forschungsdaten?

- individuelle Anfrage
- gemeinsame Institutsdaten über geschützten Speicherort
- Online-Repositorium: welches?
- Datenpublikationen in Data Journals
- Kopien aus konventionellen Publikationen (Aufsätze, Bücher)
- Ich nutze bisher keine Daten anderer, bin aber zukünftig daran interessiert.

-
- Ich nutze keine Daten anderer und bin nicht daran interessiert.

25. Welche fremden Forschungsdaten würden Sie nach Möglichkeit in Zukunft gerne nachnutzen?

- fertige Bauaufnahmepläne (CAD 2D)
- 3D-Modelle (Volumenkörper-Modelle, Dreiecksgitter-Modelle)
- mit Informationen angereicherte CAD-Dateien oder 3D-Modelle (BIM)
- Rohdaten (Punktwolken, CAD-Dateien)
- Messbilder
- Messprotokolle
- Fotodokumentationen
- fotogrammetrische Aufnahmen
- Videos etc.
- digitalisierte Tusche-/Bleistiftzeichnungen (Scans)
- Schadenskartierungen, Bauphasenpläne
- (digitale) Raumbücher
- Materialanalysen, naturwissenschaftliche Untersuchungen

Weitere:

 26. Können Sie sich vorstellen, zukünftig in baureka.index Forschungsdaten Anderer zu recherchieren und diese nachzunutzen?

- Ja, das würde einen Mehrwert für meine Arbeit bedeuten.
 - Vielleicht
 - Eher nein
 - Nein
-
- Ich nutze keine Daten anderer und bin nicht daran interessiert.

27. Welche Ihnen aus Ihrer bisherigen Arbeit bekannten Repositorien / Datenbanken sollten über baureka.index abfragbar sein?

Sie können gern mehrere nennen.

28. Über welchen Weg machen Sie Ihre eigenen Forschungsdaten für Interessierte nachnutzbar?

- individuelle Anfrage
- gemeinsame Institutsdaten über geschützten Speicherort
- Online-Repositorium:
- Ich stelle Anderen bisher keine Daten zur Nachnutzung zur Verfügung, bin aber zukünftig daran interessiert.
- Ich stelle Anderen keine Daten zur Nachnutzung zur Verfügung und bin nicht daran interessiert.

29. Könnten Sie sich grundsätzlich vorstellen, Ihre an anderer Stelle (nicht in baureka.storage) veröffentlichten Datensätze in baureka.index nachzuweisen und damit auffindbar zu machen, indem Sie nur deren Metadaten (strukturierte Informationen zu Ihren Daten) in baureka eintragen?

- Ja
- Vielleicht
- Eher nein
- Nein

30. Welche Gründe gibt es für Ihre Ablehnung?

- Das kostet zu viel Arbeit/ich habe dafür keine personellen Ressourcen
- Ich habe rechtliche Bedenken.
- Ich möchte meine Daten nicht mit anderen teilen.

Teil D. baureka.papers

Ein Data Journal zur Beschreibung von Datensätzen der Historischen Bauforschung

Mit baureka.papers soll ein fachspezifisches Data Journal für die Historische Bauforschung entwickelt werden. In einem Data Journal können Autor:innen Data Papers veröffentlichen, in denen sie Forschungsdaten, die bereits in einem Repository veröffentlicht und mit Metadaten annotiert sind, in Worten näher beschreiben. Mit Hilfe dieser Texte können Dritte die Umstände der Datenakquise, die Struktur der Daten sowie die Methoden der Datengewinnung besser nachvollziehen. In zahlreichen Fachwissenschaften haben sich fachspezifische Data Journals bereits etabliert. Sie sind in der Regel frei und kostenlos zugänglich.

baureka.papers soll dazu dienen, nicht nur die interpretierten Endergebnisse der Forschung, sondern gerade auch die ihnen zugrunde liegenden Datensätze in ihren Bearbeitungsstufen in der Fachcommunity bekannt zu machen. Auf diese Weise werden Erfahrungen mit Methoden, Workflows und Best Practices der Bauforschung transparent gemacht. Ein einfach gegliedertes Template soll es erleichtern, Data Papers mit wenig Aufwand in kurzer und knapper Form zu verfassen.

31. Besitzen Sie bereits Erfahrungen mit der Nutzung von Data Papers?

- Ja, als Autor:in
- Ja, als Leser:in
- Wenn ja, in welchem Data Journal:
- Nein

32. Halten Sie es für sinnvoll, dass Forschungsdaten der Historischen Bauforschung, die in einem Repositorium veröffentlicht sind, in einem Data Paper näher erläutert werden?

- Ja, ich finde die Kommentierung der Daten durch ein Data Paper im Hinblick auf deren Nachnutzung und Wissenschaftlichkeit sehr wichtig.
- Teilweise, ich halte die Begleitung der Daten durch ein Data Paper zwar für sinnvoll, aber nicht in jedem Fall für angezeigt.
- Nein, ein Data Paper halte ich für einen unnötigen Mehraufwand und sehe keinen Nutzen darin.

33. Würden Sie es begrüßen, wenn mit baureka.papers ein fachspezifisches Data Journal für die Historische Bauforschung entwickelt wird?

- Ja
- Vielleicht
- Eher nein
- Nein

34. Können Sie sich vorstellen, zukünftig Data Papers zu lesen um sich über die Daten, Methoden, Workflows und Best Practices anderer zu informieren?

- Ja
- Vielleicht
- Eher nein
- Nein

35. Könnten Sie sich vorstellen, ein gelesenes Data Paper mit eigenen, öffentlich sichtbaren Kommentaren zu versehen?

- Ja
- Vielleicht
- Eher nein
- Nein

36. Können Sie sich vorstellen, ein kurzes Data Paper zu einem eigenen, in einem Repository veröffentlichten Datensatz zu publizieren?

- Ja
- Vielleicht
- Eher nein
- Nein

37. Für die open-access-Veröffentlichung von Data Papers wird in der Regel eine Einmalgebühr (APC = author processing charge) erhoben, über die sich die herausgebenden Data Journals finanzieren. Wären Sie als Autor:in bereit, eine solche Zahlung zu leisten?

- Ja, bis max. 1000 Euro
- Ja, bis max. 500 Euro
- Ja, bis max. 100 Euro
- Nein

38. Besteht an Ihrer Institution die Möglichkeit, sich die Kosten für APCs erstatten zu lassen (z.B. durch die Open-Access-Fonds der Universitäten)?

- Ja
- Ich weiß es nicht.
- Ich bin zuversichtlich, dass sich in Zukunft solche Finanzierungsmöglichkeiten etablieren werden.
- Nein

39. Data Papers und die dort beschriebenen Datensätze werden üblicherweise einem Peer-Review unterzogen. Wären Sie grundsätzlich bereit, Datensätze anderer als Peer zu begutachten?

- Ja, das finde ich sehr interessant, da ich so auch viel über Methoden und Best Practices anderer lerne.
- Ja, wenn es sein muss.
- Vielleicht
- Eher nein
- Nein

40. Data Journals anderer Disziplinen arbeiten mit einem breit in der Community verankerten Redaktionsteam zusammen. Könnten Sie sich grundsätzlich vorstellen, im Editorial Board von baureka.papers mitzuarbeiten?

- Ja, das finde ich sehr interessant, da ich so auch viel über Methoden und Best Practices anderer lerne.
- Ja, wenn es sein muss.
- Vielleicht
- Eher nein
- Nein

Teil E. Dienstleistungen und Kosten

baureka.online zielt darauf ab, auf Dauer eine Informationsinfrastruktur für die Fachcommunity der Historischen Bauforschung zu etablieren. Wir handeln aus dem Bewusstsein heraus, dass es notwendig ist, den digitalen Wandel in der Historischen Bauforschung aus der Community heraus zu gestalten. Wir streben nicht nach Profit, stehen aber dennoch von der Aufgabe, zukünftig die Kosten zu decken, die beim Betrieb der Plattform anfallen. Unser Ziel ist es daher, eine Strategie zur nachhaltigen Finanzierung zu entwickeln, die sich eng an den Bedarfen und Möglichkeiten der Fachcommunity anlehnt.

41. Welche der oben vorgestellten Module der Online-Plattform baureka.online sind für Sie von welchem Interesse?

Ein Hinweis für Smartphone-Benutzer:innen.
Bitte halten Sie Ihr Gerät quer, um alles lesen zu können.

	großes	mittleres	geringes	kein Interesse
baureka.storage (Repositorium und Langzeitarchivierung von Datensätzen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
baureka.index (Nachweiskatalog zum Auffinden von Datensätzen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
baureka.papers (Data Journal zur Erläuterung von Datensätzen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

42. Zurzeit kalkuliert baureka.storage mit einer Gebühr von 5 € pro GB für die garantierte Langzeitarchivierung der Daten für 25 Jahre. Halten Sie diese Summe für angemessen?

- Ja, die Kosten sind angemessen.
- Nein, das ist mir zu teuer.
- Ich kann die Angemessenheit dieser Kosten nicht einschätzen.

43. Können Sie sich vorstellen, die Kosten für die Speicherung auf dem Repository baureka.storage einzuwerben, etwa im Rahmen von Forschungsanträgen, über Ihre Institution oder durch Einpreisung bei Ihren Kund:innen?

- Ja, das ist kein Problem.
- Ja, das wird in Zukunft wahrscheinlich möglich sein.
- Ich bin skeptisch, ob dies möglich ist und sein wird.
- Nein

44. Können Sie sich vorstellen, sich – zusätzlich zu den einmalig anfallenden Kosten für die Archivierung – auch an den Kosten für die Administration des Forschungsdatenportals baureka.online zu beteiligen?

- Ja, in Form einer pauschalen Grundgebühr
- Ja, in Form einer höheren Gebühr für die Langzeitarchivierung
- Nein

45. Falls Sie sich dazu entscheiden sollten, Ihre Daten in baureka.storage hochzuladen: Würden Sie eine persönliche Assistenz bei der Strukturierung der Datenpakete vor dem Upload in baureka.storage begrüßen?

Ein Hinweis für Smartphone-Benutzer:innen.
Bitte halten Sie Ihr Gerät quer, um alles lesen zu können.

	ja	vielleicht	eher nicht	nein
Wenn dafür angemessene Kosten anfallen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn kostenfrei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**46. Falls Sie sich dazu entscheiden sollten, Ihre Daten in baureka.storage hochzuladen:
Würden Sie eine persönliche Assistenz während des Uploads in baureka.storage begrüßen?**

Ein Hinweis für Smartphone-Benutzer:innen.
Bitte halten Sie Ihr Gerät quer, um alles lesen zu können.

	ja	vielleicht	eher nicht	nein
Wenn dafür angemessene Kosten anfallen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn kostenfrei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

47. Wären Sie bereit, eine Gebühr für den Nachweis von extern gespeicherten Datensätzen in baureka.index zu entrichten?

- Ja, in einem angemessenen Rahmen.
- Nein, der reine Nachweis von Daten ohne Upload sollte kostenfrei sein.

48. Würden Sie es begrüßen, wenn auf baureka.online Tutorials und Schulungsmaterialien bereitgestellt werden?

- Ja, als Handreichungen in schriftlicher Form
- Ja, als Videotutorials
- Nein

49. Welche Handreichungen würden Sie sich wünschen?

- Hinweise zu Dateiformaten und Dateitypen
- Vorschläge zur Strukturierung von Dateien und Daten
- Hinweise zur technischen Qualität von Daten
- Hinweise zu Urheberrecht, Datenschutz und Nutzungsrechten
- Hinweise zur Benutzung des Metadateneditors
- Anleitung zur Erstellung eines Forschungsdatenmanagementplanes
- Handreichungen zur Dokumentation der Arbeitsschritte (von Rohdaten zu interpretierten Daten), der Software und der Geräte
- andere:

50. Würden Sie es begrüßen, wenn auf dem Portal auch Applikationen und Webtools (z.B. zur Vorstrukturierung der Daten, zur Erstellung eines FDM-Plans) bereitgestellt werden?

Ein Hinweis für Smartphone-Benutzer:innen.
Bitte halten Sie Ihr Gerät quer, um alles lesen zu können.

Daran habe ich großes mittleres geringes kein Interesse

51. Wenn ja, welche digitalen Werkzeuge (Applikationen und Tools) wären für Sie von Interesse?

Sie können gern mehrere nennen.

Haben Sie noch Bemerkungen zur Umfrage oder zum Projekt?

Ja, zur Umfrage:

Ja, zum Projekt:

Ihre Antworten wurden gespeichert.

Wir bedanken uns sehr für Ihre Teilnahme.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auf: [baureka.online](https://www.baureka.online).

Sie können uns unter folgender Adresse erreichen: info@baureka.online.

Sie können das Browser-Fenster nun schließen.